

Arbeiten in Obstkulturen

Feuerbrandkontrolle ist wichtig

Aufgrund der teils höheren gemessenen Temperaturen während der Blüte als prognostiziert (Stand 27.04.2014) war auch die Feuerbrand-Infektionsgefahr höher als angenommen. Die Kontrolle in der Obstanlage und in der Umgebung ist deswegen sehr wichtig. Es ist entscheidend, Pflanzen mit Feuerbrand auch ausserhalb der Obstanlage zu finden und zu eliminieren. Eine zeitaufwendige Kontrolle bleibt den Obstbauern leider nicht erspart.

Apfelwickler

Beim Apfelwickler wurden bereits erste geringe Fallenfänge verzeichnet und auch der Flug des Kleinen Fruchtwicklers hat vereinzelt begonnen. Die Eiablage des Apfelwicklers hat in sehr frühen Lagen bereits vereinzelt eingesetzt. In den Hauptanbaugebieten wird sie erst ab der ersten Maidekade erwartet, sofern die Abendtemperaturen über 18 °C liegen. Bei Pheromonverwirrung sollten die Dispenser jetzt überall aufgehängt sein, um von Anfang an eine volle Wirkung zu erzielen.

Kirschessigfliege

Auch in der letzten Woche wurden an den Überwachungsstandorten vereinzelt Fänge verzeichnet. In manchen Regionen der Schweiz wurden während des ganzen Winters Kirschessigfliegen gefangen und zeigen aktuell steigende Tendenz! Wenn man bedenkt, dass es bereits ein Nahrungsangebot in Form von Blüten und überwinterten Beeren für die Kirschessigfliegen gibt, dann muss von einem sehr grossen Gefahrenpotenzial für die kommende Saison ausgegangen werden.

Massnahmen

Per sofort Kontrollfallen auf Ihren Parzellen installieren (Kontrolle 1x/Woche), besonders bei Tunnelkulturen Himbeeren, Brombeeren.

Sofort nach Entdeckung der ersten Schädlinge und bei gleichzeitigem Beginn der Fruchtreife ist die Einrichtung von Massenfallen (rund um die Parzelle im Abstand von 2 – 3 Metern) notwendig oder der Einsatz von Insektiziden sinnvoll (Zulassungen beachten).

Apfelsorte Golden Delicious in Vollblüte.

Kirschenfliege

In sehr frühen Lagen ist jetzt mit dem Flugbeginn zu rechnen. Fallen zur Flugüberwachung (oder zur Befallsreduktion) sollten in sehr frühen und frühen Lagen aufgehängt sein, in mittleren Lagen und in Lagen über 550 m ü.M. sollten sie jetzt aufgehängt werden. Spritzbehandlungen in sehr frühen Lagen sollten nach aktueller Einschätzung frühestens ab zirka 10. Mai durchgeführt werden.

MATTHIAS SCHMID, AGROSCOPE ■

